LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
17. Wahlperiode

Drucksache **17/2015**

21.02.2018

Kleine Anfrage 818

des Abgeordneten Arndt Klocke BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Reaktivierung der WLE-Strecke Münster-Sendenhorst

Vorbemerkung:

Am 23. Januar 2018 wurde im Sendenhorster Rathaus über den Sachstand der geplanten Reaktivierung für den Personenverkehr der Bahnstrecke zwischen Münster und Sendenhorst berichtet. Die beteiligten Städte Münster und Sendenhorst, der Kreis Warendorf, der Zweckverband SPNV Münsterland (ZVM), der Regionalverkehr Münsterland (RVM) und die Westfälische Landes-Eisenbahn (WLE) möchten, dass im Jahr 2023 die ersten Züge rollen. Die Strecke gehört der WLE, sie ist auch die Antragstellerin für die Reaktivierung. Das erforderliche Gutachten für die standardisierte Bewertung wurde in 2017 erstellt und die Planungen dem Land übergeben.

In diesem Zusammenhang frage ich die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die geplante Reaktivierung?

2. Ist der Zeitplan, der von einem Start 2023 ausgeht, aus Sicht der Landesregierung realistisch?

3. Welche Schritte sind erforderlich, um die Planungen zügig in die Tat umzusetzen?

4. Welche Infrastrukturmaßnahmen und baulichen Anpassungen sind aus Sicht der Landesregierung zur Reaktivierung erforderlich?

5. Welche Zuschüsse werden vom Land dafür bereitgestellt?

Arndt Klocke

Datum des Originals: 20.02.2018/Ausgegeben: 22.02.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de